Abstimmungen über die Einführung des Frauenstimmrechtes

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **4 (1948)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Abstimmungen über die Einführung des Frauenstimmrechtes

Kanton Basel-Stadt:

1. Abstimmung (Totales Stimm- und Wahlrecht) 8. Februar 1920
12 455 Nein gegen 6 711 Ja
2. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 14./15. Mai 1927
14 917 Nein gegen 6 152 Ja
3. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 16. Juni 1946
ca. 19 900 Nein gegen ca. 11 700 Ja.

Kanton Basel-Land:

1. Abstimmung (Stimm- und Wahlrecht in Schul-, Kirchen- und Armenfragen) 1926 3 332 Nein gegen 3 164 Ja
2. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 7./8. Juli 1946
10 396 Nein gegen 3 853 Ja.

Kanton Zürich!

1. Abstimmung (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1919
88 595 Nein gegen 21 631 Ja
2. „ (Partielles Stimm- und Wahlrecht) 1923
76 413 Nein gegen 28 615 Ja
3. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 30. Nov. 1947
134 594 Nein gegen 39 018 Ja
(Partielles Wahlrecht in Kirchen-, Schul- und Fürsorgesachen) 112 176 Nein gegen 61 360 Ja.

Kanton Genf:

1. Abstimmung (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1921
14 169 Nein gegen 6 634 Ja
2. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1940
17 894 Nein gegen 8 439 Ja
3. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1946
14 065 Nein gegen 10 925 Ja.

Kanton Neuenburg:

1. Abstimmung (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1919
12 058 Nein gegen 5 365 Ja
2. „ (Stimmrecht in Gemeindeangelegenheiten) 1941
17 069 Nein gegen 5 589 Ja.

Kanton St. Gallen:

1. Abstimmung (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1921
26 166 Nein gegen 12 114 Ja
2. „ (Totales Stimm- und Wahlrecht) 1925
23 867 Nein gegen 18 227 Ja.

Kanton Glarus:

1921 wurde an der Landsgemeinde das Frauenstimmrecht mit einem grossen Mehr der Neinstimmen verworfen.

Kanton Tessin:

Abstimmung vom 3. Nov. 1946 (Totales Stimm- und Wahlrecht)
ca. 14 000 Nein gegen ca. 4 200 Ja.